

Gemischter Chor

Das Chorbuch ist erhältlich in den Ausgaben:
Gemischter Chor (SATB), Dreistimmiger Gemischter Chor (SAB),
Männerchor (TTBB), Frauenchor (SSA)

Manfred Bühler

Singen heißt verstehen

Alles hat seine Zeit	06
Der Tag geht bald zu Ende	20
Ein Lied für alle Menschen	18
Ein Lied für dich (F-Dur)	02
Ein Lied für dich (G-Dur)	03
Hebt das Glas	17
Hinaus in die Welt	16
Jeder Tag ist ein Geschenk	08
Kleine Freuden	14
Lasst unsre Lieder klingen	15
s ist Feierabend	19
Schenk der Seele einen Sonntag (F-Dur)	10
Schenk der Seele einen Sonntag (Es-Dur)	12
Singen heißt verstehen	04

Manche Chöre bevorzugen höhere, andere lieber etwas tiefere Tonlagen,
deshalb die Alternativen zur individuellen Auswahl

**Chöre, die das Chorbuch käuflich erwerben, erhalten die Erlaubnis,
die Chorsätze für ihre Chormitglieder zu kopieren.**

Auch für das Singen mit autorisierten Verlagskopien gilt:
Öffentliche Aufführungen sind GEMA-meldepflichtig.

Ein Lied für dich

Text: Marc Somaris

Gemischter Chor

Manfred Bühler

S/A

1. Ein Lied kann Brü - cken bau - en, ein Lied bringt Har - mo - nie,
mf 2. Ein Lied kennt kei - ne Schran - ken, es schafft Ge - mein - sam - keit,
3. Ein Lied, ob nah, ob fer - ne, ein Lied geht um die Welt,

T/B

S/A

ein Lied, das schafft Ver - trau - en, ein Lied schenkt Sym - pa - thie.
es dringt in die Ge - dan - ken, es eint in Glück und Leid.
ein Lied be - rührt die Ster - ne, ein Lied, das dir ge - fällt.

T/B

S/A

f Ein Lied ist ein Ge - schenk! Ein Lied, das kei - ne Gren - zen kennt, ein

T/B

S/A

Lied, das aus der See - le spricht, ein Lied für dich!

Probepartitur - Probepartitur - Probepartitur - Probepartitur

T/B

Coda, molto rit. a tempo Schluss Alternativ-Schluss

S/A

p A *f* Ein Lied, al - lein für dich! Lied, al - lein für dich!

T/B


Singen heißt verstehen

Text: Markus Gerhardt

Gemischter Chor


Manfred Bühler

S/A



f 1. Sin - gen ist ge - sund, macht froh, in dem Gang der Ta - ge,
2. Sin - gen sorgt für Har - mo - nie, Sin - gen schafft Ver - trau - en,

T/B



S/A



Sin - gen kann man so - wie - so, das ist kei - ne Fra - ge!
Sin - gen bringt stets Sym - pa - thie und kann Brü - cken bau - en!

T/B



S/A

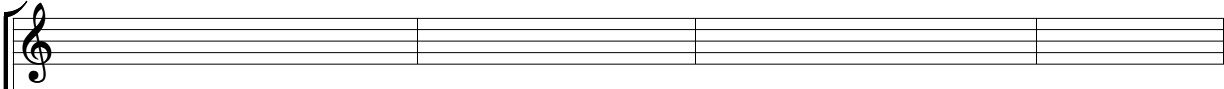


Sin - gen schenkt Zu - frie - den - heit, oh - ne gro - ße Ga - ge,
Sin - gen schenkt Ge - las - sen - heit, kei - ner lässt sich ge - hen,

T/B



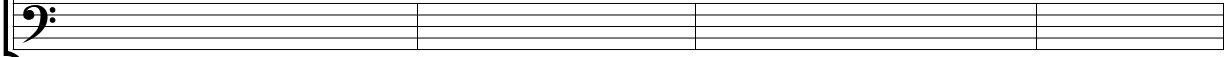
S/A



Sin - gen schenkt auch Hei - ter - keit und kennt kei - ne Kla - ge!
Sin - gen schafft Ge - mein - sam - keit, Sin - gen heißt ver - ste - hen!

Probepartitur - Probepartitur - Probepartitur - Probepartitur

T/B



S/A

mf

Sing ein Lied, _____ sing ein Lied, _____ sing mit Freu-de, _____
 Sing im Chor, _____ sing im Chor, _____ du bist wich-tig, _____

Sing ein Lied, sing ein Lied, sing ein Lied, sing ein Lied, sing mit Freu-de ein Lied,
 Sing im Chor, sing im Chor, sing im Chor, sing im Chor, du bist wich-tig im Chor,

T/B

Sing ein Lied, _____ sing ein Lied, _____ sing mit Freu-de, _____
 Sing im Chor, _____ sing im Chor, _____ du bist wich-tig, _____

S/A

hier und heu-te! _____ Sing ein Lied, _____ sing ein Lied, _____
 du bist rich-tig! _____ Har-mo - nie, _____ Sym-pa - thie, _____

hier und heu-te ein Lied! Sing ein Lied, sing ein Lied, sing ein Lied, sing ein Lied,
 du bist rich-tig im Chor! Har-mo - nie, sing im Chor, Sym-pa - thie, sing im Chor,

T/B

hier und heu-te! _____ Sing ein Lied, _____ sing ein Lied, _____
 du bist rich-tig! _____ Har-mo - nie, _____ Sym-pa - thie, _____

S/A

sing, wo wir auch geh'n: _____ *mp* Sin - gen _____ heißt ver - steh'n!
 sing, wo wir auch geh'n: _____ Sin - gen _____ heißt ver - steh'n!

Probepartitur - Probepartitur - Probepartitur - Probepartitur

T/B

Coda

S/A

mp Sing ein Lied, _____ *f* sing ein Lied! _____ *ff* Sin - gen _____ heißt ver - steh'n!
 Sing ein Lied, sing ein Lied, sing ein Lied, sing ein Lied! Sin - gen _____ heißt ver - steh'n!

T/B

Sing ein Lied, _____ sing ein Lied! _____ Sin - gen _____ heißt ver - steh'n!

Nimm dir Zeit zum Lachen, es ist die Musik der Seele.
Nimm dir Zeit zum Lieben, es ist der Reichtum des Lebens. (Irischer Gruß)

Alles hat seine Zeit

Text: Markus Gerhardt und Elisabeth Zeitler

Gemischter Chor


Manfred Bühler

S/A



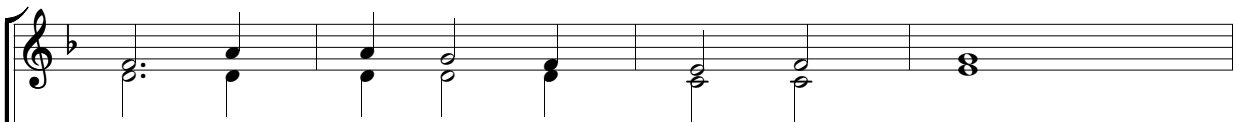
f Zeit zum La - chen, Zeit zum Träu - men,
Zeit zum Hof - fen, Zeit zum Han - deln,

T/B



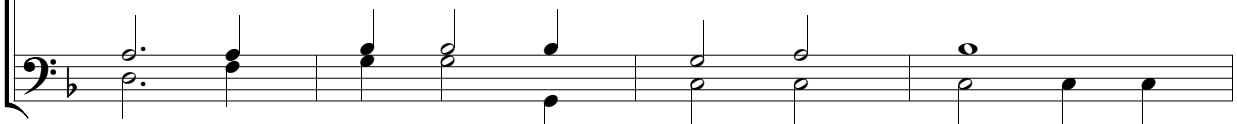
und ja

S/A



Zeit zum Stau - nen, Un - end - lich - keit,
Zeit zum Lie - ben in Freud und Leid,

T/B



nimm dir

S/A




Zeit zum Re - den, Zeit zum Schwei - gen,
Zeit zum Ge - ben, Zeit zum Neh - men,

T/B

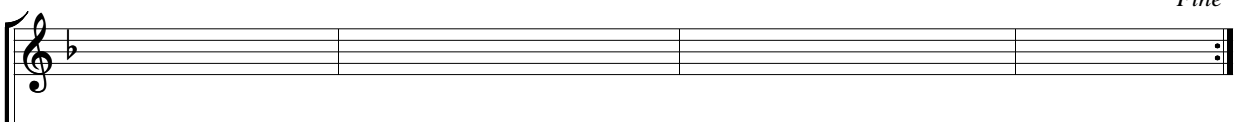


und ja

 nur in der Coda

Fine

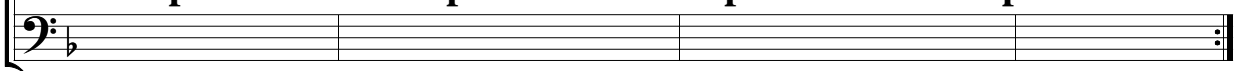
S/A



Zeit zum Hö - ren: Nimm dir _____ die Zeit!
Zeit zum Le - ben: Nimm dir _____ die Zeit!

Probepartitur - Probepartitur - Probepartitur - Probepartitur

T/B



Coda: Letzte Zeile wiederholen mit rit. und Fermate

S/A

mf

1. Du siehst am Mor - gen hell die Sonn' auf - gehn'n,
 Du siehst die Blu - men, die am Weg - rand blüh'n,

2. Du siehst am Him - mel nachts die hel - len Stern',
Bei der 2. Strophe nur die letzte Zeile wiederholen

T/B

S/A

du fühlst die Luft, den A - tem und das Weh'n,
 du hörst die Vö - gel, die hoch o - ben zieh'n,

du hast noch Träu - me und du träumst sie gern',

T/B

S/A

du spürst den Wind, die Wär - me auf der Haut,
 du spürst das Rau - schen, fängst ein Blatt im Wind,

du spürst den Herz - schlag tief in dei - ner Brust:

T/B

Da Capo

S/A

du siehst die Schön - heit der Na - tur, zart, oh - ne Laut.
 ver - nimmst die Klän - ge, fühlst die Freu - de, wie ein Kind.

Lie - be das Le - ben, le - be je - den Tag be - wusst!
 Lie - be das Le - ben, le - be je - den Tag be - wusst!

Nimm dir

Probepartitur - Probepartitur - Probepartitur - Probepartitur

T/B

Bei der 2. Strophe nur die letzte Zeile wiederholen

Jeder Tag ist ein Geschenk

Text: Markus Gerhardt

Gemischter Chor

Manfred Bühler

S/A

mf Je - der Tag bringt neu - es Licht, Freu - de, Glück und Zu - ver - sicht,

T/B

S/A

mp fra - ge nicht, was kom - men mag, grü - ße froh den neu - en Tag!

T/B

S/A

mf Lass die Sor - gen Sor - gen sein, freu dich heut am Son - nen - schein,

T/B

S/A

mp le - be dank - bar und be - denk: Je - der Tag ist ein Ge - schenk!

Probepartitur - Probepartitur - Probepartitur - Probepartitur

T/B

Coda nach dem Schluss-Refrain

S/A

p Je - der Tag ist ein Ge - schenk! *f* Je - der Tag ist ein Ge - schenk!

Probepartitur - Probepartitur - Probepartitur - Probepartitur

T/B

S/A

f 1. Jah - re flie - hen so ge - schwind, un - auf - halt - sam wie der Wind,
 2. Öff - ne weit dein Herz zum Glück, je - den schö - nen Au - gen - blick,

T/B

S/A

p uns' - res Le - bens schnell - len Lauf, nie - mals hal - ten wir den auf.
 kei - ner weiß was mor - gen ist, nüt - ze froh die Le - bens - frist.

T/B

S/A

f Schö - ne Stun - den sind ge - lieh'n, sie ver - ge - hen, sie ent - flieh'n,
 Pflü - cke von des Le - bens Baum je - den Tag 'nen neu - en Traum,

T/B

Da capo

S/A

p und die Uhr im Zeit - ge - scheh'n, sie bleibt nie - mals, nie - mals steh'n!
 al - les kommt ja doch zum Schluss wie es ein - mal kom - men muss!

Probepartitur - Probepartitur - Probepartitur - Probepartitur

T/B


Schenk der Seele einen Sonntag

Text: Marc Somaris

Gemischter Chor


Manfred Bühler

S/A



1. Blau-er Him-mel, Freu-de, Son - ne, frei - e Stun - den, Wei-te, Won-ne,
mf 2. In der Un - rast ein-mal schwei-gen, vor der Schöp-fung sich ver - nei-gen,
3. Lass die Welt und hal - te in - ne, tre - te ein ins Tor der Stil-le,

T/B



S/A



Son - nen - licht strahlt ü - berm Land, Herz und Sin - ne sind ent - spannt.
Har - mo - nie durch-ströht den Geist, und ein Hauch, der Stil - le heißt.
glaub an Wun - der, Träu - me, Glück, nie - mand dreht die Zeit zu - rück.

T/B



S/A

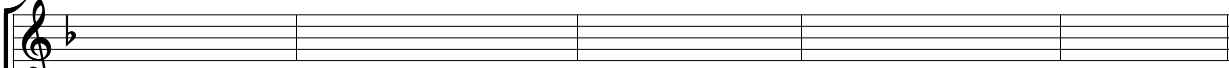


Kei - ne Ei - le, kei - ne Sor-gen, kei - ne Mü-hen und kein Mor-gen,
f Ein-mal die - se Pracht um - fas - sen, und die See - le bau-meln las - sen,
Schö - ne Stun-den sind ge - lie - hen, sie ver - ge-hen, sie ent - flie - hen,

T/B



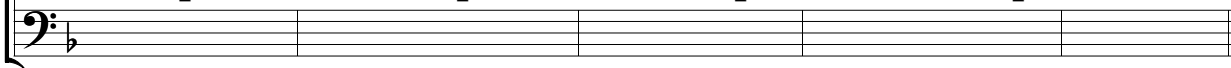
S/A



mp
es strahlt der Tag in schön-stem Gold, Kör - per, See - le sind er - holt.
die Zeit hält an und du mit ihr, lass den All - tag hin - ter dir.
so leb dein Le - ben im - mer - zu, denn dein Le - ben lebst nur du.

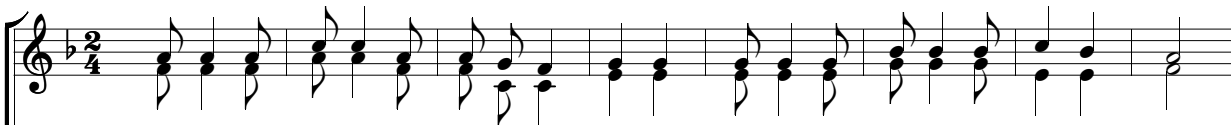
Probepartitur - Probepartitur - Probepartitur - Probepartitur

T/B



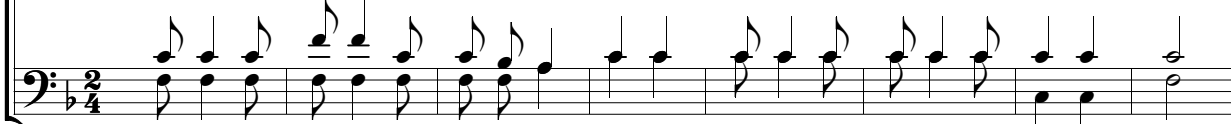
schneller

S/A



f Freu-de und Son-ne er - hel-len das Le-ben, Freu-de und Son-ne und Zu-ver - sicht!

T/B



S/A



Freu-de und Son-ne im Neh-men und Ge-ben, Freu-de und Son-ne sind Le-ben und Licht!

T/B



langsam, sehr ruhig

S/A



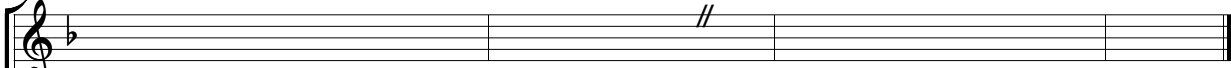
pp Schenk der See - le ei - nen Sonn - tag, lass den All - tag All - tag sein,

T/B



rit.

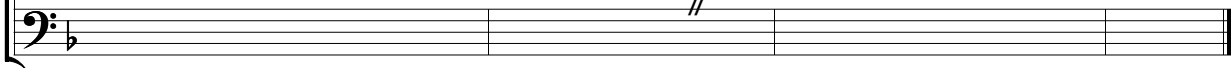
S/A



mf denn im tief-sten Grund der See - le _____ soll's im - mer nur Sonn - tag sein!

Probepartitur - Probepartitur - Probepartitur - Probepartitur

T/B



(3.Str.)

Kleine Freuden

Text nach einem Gedicht von Clemens Brentano

Gemischter Chor

Manfred Bühler

S/A



mf

1. Glück ist gar nicht mal so sel-ten, — Glück wird ü-ber-all be-schert,
Glück ist je-der neu-e Mor-gen, — Glück ist bun-te Blu-men-pracht,

2. Glück ist Ru-he, die im Wald ist, — Glück ist Son-ne nach dem Guss,
Glück ist ei-ne stil-le Stun-de, — Glück ist wei-ßer Mee-res-strand,

T/B



S/A



vie-les kann als Glück uns gel-ten, — was das Le-ben uns so lehrt:
Glück sind Ta-ge oh-ne Sor-gen, — Glück ist, wenn man fröh-lich lacht.

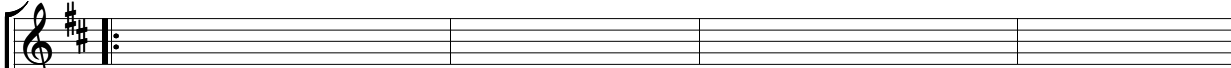
Glück ist Wär-me, wenn es kalt ist, — Glück ist auch ein lie-ber Gruß.
Glück ist Spaß in fro-her Run-de, — Glück ist ei-nes Freun-des Hand.

T/B



rit. ◡

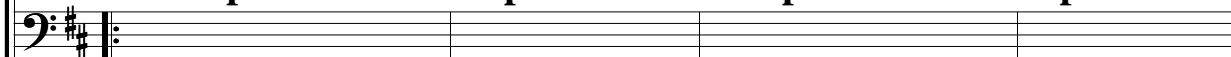
S/A



f Glück zählt nie-mals die Stun-den, — das Glück kennt kei-ne Jah-res-zeit,

Probepartitur - Probepartitur - Probepartitur - Probepartitur


T/B



◡


a tempo *Soloüberstimme am Ende ad lib.*

S/A



p Glück hat im-mer der ge-fun-den, — der sich sei-nes Le-bens freut!

T/B



Lasst unsre Lieder klingen

Text: Markus Gerhardt

Gemischter Chor

Manfred Bühler

Solo (oder unisono oder S/A im Wechsel mit T/B) Chor

1. Ge - sang ver - schön - t das Le - ben, Ge - sang ist uns ge - ge - ben, wir sin - gen un - ser Lied.
mf 2. So vie - le schö - ne Stun - den sind mit Ge - sang ver - bun - den, das Sin - gen hält uns jung.
3. Hast Kum - mer du im Le - ben, Ge - sang kann dir viel ge - ben, sing mit und sing dich frei.

Solo Chor

Ge - sang ist an - ge - bo - ren, man wird nicht aus - er - ko - ren, so sing doch ein - fach mit!
Wo Lie - der - zau - ber wal - ten da schwin - den Sor - gen - fal - ten, Ge - sang gibt neu - en Schwung!
In fro - hen Sän - ger - run - den sind Freun - de schnell ge - fun - den, komm mit und sei da - bei!

S/A

f Lasst uns - re Lie - der klin - gen, die Freu - de brin - gen, stets hei - ter und mit fri - schem Mut!

T/B

S/A

Was kann es Schön - res ge - ben als Glück im Le - ben, wir sin - gen und al - les ist gut! ____

Probepartitur - Probepartitur - Probepartitur - Probepartitur

T/B

Coda

Wir sin - gen und al - les ____ ist gut!

Probepartitur - Probepartitur - Probepartitur - Probepartitur

T/B

Hinaus in die Welt

Text: Marc Somaris

Gemischter Chor

Manfred Bühler

S/A



mf 1. Die Luft so blau, die Wäl-der grün: es lockt die schö - ne Welt;
f 2. Ein fro - hes Lied aus frei - er Brust klingt hell den Weg ent - lang,
p 3. Ein A - tem - zug, ein Blatt im Wind, ein zar - ter Luft - hauch nur,

T/B



S/A



der Wind ganz lau, die Tä - ler blüh'n: hi - naus ins wei - te Feld!
ver - kün - det laut in heit - rer Lust der Frei - heit Lob - ge - sang!
ein Far - ben - spiel, das nie zer - rinnt, die Schön - heit der Na - tur!

T/B

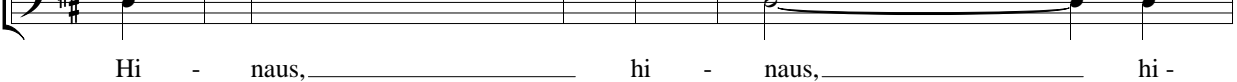


S/A



mf Der Wan - d'rer grüßt die Son - ne, hoch am Him - mels - zelt, er

T/B



Hi - naus, _____ hi - naus, _____ hi -

S/A



grüßt in sel'-ger Won - ne froh die wei - te Welt! Der Wan - d'rer grüßt die Son - ne,

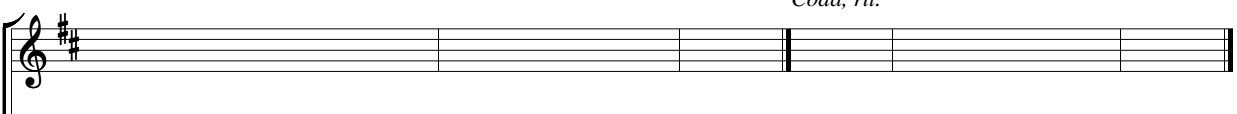
T/B



naus in die Welt! _____ Hi - naus, _____ hi -

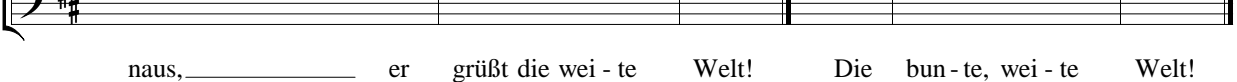
Coda, rit.

S/A



hoch am Him - mels - zelt, er grüßt die wei - te Welt! Die bun - te, wei - te Welt!

T/B



naus, _____ er grüßt die wei - te Welt! Die bun - te, wei - te Welt!

Probepartitur - Probepartitur - Probepartitur - Probepartitur

's ist Feierabend

Text und Melodie: Anton Günther

Gemischter Chor

Satz: Manfred Bühler

Feierlich, nicht zu langsam

S/A

1. Die Son - ne sinkt dort hin - term Wald, rot glänzt der Wol - ken Glut,
mp 2. Und ü - berm Wald ein Vo - gel, klein, fliegt sei - nem Nes - te zu,
3. Da zieht ein Frie - den durch die Brust, es klingt so wie ein Lied,

T/B

Auch einen Ton höher möglich

rit.

S/A

ein je - der legt sein Werk - zeug hin und schwenkt zum Gruß den Hut:
vom fer - nen Dorf die Glo - cke klingt und mahnt: legt euch zur Ruh':
aus längst ver - gang - nen Zei - ten rauscht's ganz heim - lich durch's Ge - müt:

Probepartitur - Probepartitur - Probepartitur - Probepartitur

T/B

Solo zur 3. Strophe ad lib.

Solo

pp Fei - er - ab'nd, Fei - er - ab'nd, ist voll - bracht,

langsamer

S/A

mf 's ist Fei - er - ab'nd, 's ist Fei - er - ab'nd, das Tag - werk ist voll - bracht,

T/B

Solo

a tempo *rit.*

S/A

's geht al - les sei - ner Hei - mat zu, und lei - se kommt die Nacht.

Probepartitur - Probepartitur - Probepartitur - Probepartitur

T/B